



Sinnvolle Empfehlungen zur Verbesserung der Hausstaubmilben-Belastung in Ihrem Haushalt

- Neue Hundebetten, ohne Rosshaar, kein Schaumstoff
- Hundebetten mit einem milben-dichtem Überzug überziehen oder Bezugsmaterial auswählen, dass bei mindestens 60 Grad gewaschen werden kann
Zum Beispiel von www.meditech-muenster.de – Pulmacell Hundebetten
- Hundebetten / Überzüge wöchentlich waschen
- Wenn Stoffspielzeuge verwendet werden, dann solche die waschbar und hitzebeständig sind auswählen
- Regelmäßig Lüften: drei bis viermal täglich fünf bis zehn Minuten Stoßlüften
- Luftfeuchtigkeit bei 45 Prozent bis 55 Prozent halten
- Kein Teppichboden, wischbarer Fußbodenbelag
- Staubsauger mit hoher Luftleistung und Feinporenfilter verwenden. Es gibt hier extra für Allergiker geeignete Staubsauger bzw. Staubsaugerbeutel
- Staubsaugerbeutel häufig wechseln
- Während dem Staubsaugen sensibilisierte Tiere nicht im selben Raum halten
- So wenige Möbelstücke und Staubfänger wie möglich im Raum
- Möglichst keine Topfpflanzen (erhöhen die Luftfeuchtigkeit)
- Polstermöbel mit abwischbaren Bezügen
- Keine Vorhänge oder nur solche, die leicht gewaschen werden können (alle sechs Monate)
- Schlafzimmer, Bad, Keller, und Waschküche sind keine Aufenthaltsorte für Milbenallergiker
- Tier nicht mit im Bett schlafen lassen (dort leben die meisten Hausstaubmilben)